

BESCHLUSSVORLAGE V0750/21 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur und Bildung
	Kostenstelle (UA)	3001
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de	
Datum	23.08.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Verwaltung, Personal und Recht	21.09.2021	Vorberatung	
Stadtrat	04.10.2021	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Stellenplanantrag zum Stellenplan 2022

Ergänzende Vorlage zum Stellenplanantrag der Kategorie III zur laufenden Nr. 95

(Referent: Herr Engert)

Antrag:

Die Neueinrichtung der Planstelle (EG 10/A 11) im Stadtmuseum, Sachgebiet Stadtarchiv mit der Funktion Archivar/in für den Aufgabenbereich des Multimediaarchivs und der Digitalisierung wird genehmigt. Grundlage ist die Beschlussvorlage V740/20 zur Digitalisierung des Stadtarchivs.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 86.050,00 €	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2022 HST 321600.4*	Euro: 86.050,00
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Eine erfolgreiche Umsetzung der jetzt anstehenden Verwaltungsdigitalisierung setzt zwingend entsprechendes Personal mit abgeschlossener archivarischer Fachausbildung voraus. Nur so kann verhindert werden, dass die Verwaltungsdigitalisierung bereits im Ansatz scheitert: Über 200 elektronische Fachverfahren und das Dokumentenmanagementsystem beinhalten audiovisuelles Registraturgut, welches im Rahmen der Digitalisierung erschlossen, zur Erhaltung fortlaufend angepasst und online bereitgestellt werden muss. Langfristig können durch die Schaffung dieser Stelle die Kosten der Erstellung und Nachnutzung der Digitalisate erheblich minimiert werden. Zugleich sind eine nachhaltige Gestaltung der Verwaltungsdigitalisierung und die Erhaltung des historischen Erbes der Stadt dadurch erst gesichert. Die ausführliche Stellenbegründung liegt als Anlage bei. Die Sitzungsvorlage ist mit der Organisations- und Personalentwicklung abgestimmt und entspricht inhaltlich dem Stellenplanantrag.